

Erziehungsvereinbarung

zwischen den Eltern und dem Team der Sebastian-Schule

Name des Kindes: _____

Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, sowie das Betreuungsteam der OGS haben einen gemeinsamen Erziehungsauftrag. Beide nehmen gegenseitig ihre jeweiligen Anliegen und Sorgen ernst und gehen respektvoll miteinander um.

1. Umgang miteinander

1.1. Eltern und Lehrer fördern bei den Kindern den respektvollen und toleranten Umgang mit allen Mitgliedern der Schule.

Eltern und Lehrer bemühen sich, mit Kritik offen umzugehen und darüber nachzudenken. Gespräche sollen stattfinden, wenn:

Kinder im Elternhaus oder in der Schule auffälliges Verhalten zeigen.

Kinder in der Schule massiv gegen Regeln verstoßen.

Kinder ausgegrenzt werden.

1.2. Eltern und Lehrer achten darauf, dass jedes Kind sich in der Schule wohl und von allen angenommen fühlt.

1.3. Eltern und Lehrer achten darauf, individuelle Stärken der Kinder wahr zu nehmen und zu fördern.

1.4. Eltern und Lehrer üben keine Gewalt aus (weder körperliche noch mit Worten verletzende Gewalt) und fördern bei den Kindern gewaltfreie und selbstbewusste Konfliktlösung.

Kinder haben im Unterricht und zu Hause die Gelegenheit, ihre Konflikte zu besprechen (z.B. im Klassenrat).

Eltern und Lehrer streben an, die Kinder zu befähigen, ihre Konflikte selbstständig zu lösen.

2. Ordnung und Pünktlichkeit

2.1. Eltern und Lehrer vermitteln den Kindern Sinn und Zweck von Ordnung und helfen ihnen, diese zu erlernen.

Den Kindern steht ein fester Arbeitsplatz in der Schule und zu Hause zur Verfügung.

Eltern und Lehrer achten auf folgende Rahmenbedingungen:

- gute Beleuchtung
- angemessene Arbeitsruhe
- vollständiges Arbeitsmaterial

Eltern kontrollieren die Ranzen und Mäppchen regelmäßig auf Ordnung und Vollständigkeit.

Lehrer kontrollieren die Ablagemöglichkeiten in der Schule regelmäßig auf Ordnung.

Eltern und Lehrer achten auf saubere Heftführung.

Eltern und Lehrer achten auf ordentlichen Umgang mit Gegenständen.

2.2. Eltern und Lehrer achten auf die ordentliche und absprachegemäße Erledigung der Hausaufgaben.

2.3. Eltern und Lehrer informieren sich gegenseitig bis spätestens 8.10 Uhr über das Fehlen eines Kindes (Tel.: 02222 / 3812).

Eltern und Lehrer achten darauf, dass kranke Kinder dem Unterricht fern bleiben bzw. nach Hause geschickt werden.

2.4. Eltern und Lehrer vermitteln den Kindern Sinn und Zweck von Pünktlichkeit.

Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihre Kinder pünktlich zum Schulbeginn in der Klasse sind.

Lehrer geben bei wiederholtem Zuspätkommen den Eltern eine Rückmeldung.

3. Umgang mit Medien

3.1. Eltern und Lehrer vermitteln den Kindern einen altersgemäßen und sinnvollen Umgang mit Medien.

Eltern und Lehrer regen die Kinder zum Lesen an und sorgen für altersgemäße Bücher.

Lehrer fördern bei den Kindern die Nutzung der Klassen-, Schul- und Stadtbücherei.

Lehrer sprechen mit den Kindern im Unterricht über den sinnvollen Umgang mit Medien.

Eltern achten auf altersgemäßen, zeitlich begrenzten Umgang mit dem Computer, dem Fernseher und mit Spielkonsolen.

4. Gesundheit

4.1. Eltern und Lehrer achten auf ein gesundes Schulfrühstück.

Eltern und Lehrer vermitteln den Kindern Grundlagenwissen einer gesunden Ernährung.

Eltern geben ihrem Kind ein gesundes Schulfrühstück mit.

Lehrer achten auf die Einhaltung der Frühstückszeit.

4.2. Eltern achten auf angemessene Kleidung ihrer Kinder.

Eltern und Lehrer achten darauf, dass Kinder sich den Witterungsverhältnissen angemessen kleiden.

Eltern stellen ihren Kindern Hausschuhe für den Unterricht zur Verfügung. Lehrer achten darauf, dass diese getragen werden.

Eltern und Lehrer achten darauf, dass die Kinder im Sportunterricht gesonderte Kleidung tragen.

Eltern und Lehrer erinnern die Kinder daran, dass im Sportunterricht kein Schmuck getragen werden darf.

4.3. Eltern achten auf Sauberkeit und Körperpflege des Kindes.

5. Bewegung, Entspannung, Freizeitgestaltung

5.1. Eltern und Lehrer sorgen für ausreichende Bewegungs- und Entspannungsphasen.

5.2. Eltern und Lehrer achten darauf, Kinder in sinnvoller Freizeitgestaltung anzuleiten und sie darin zu unterstützen.

Ort, Datum

Unterschrift der Klassenleitung

Unterschrift der Mutter/ des Vaters